

Deutsche Localnachrichten.

Provinz Brandenburg.

Berlin: Mit 15,000 Mark unterlagener Geld ist der Hausbesitzer...

Provinz Ostpreußen.

Das Landgericht hatte den Kanzlisten Paul Steffen wegen Urkundenfälschung und Verleumdung zu 14 Tagen Gefängnis verurtheilt...

Provinz Westpreußen.

Vor dem Schwurgericht in Elbing stand letzthin der ehemalige Guts- und Ziegenhändler Dr. jur. Urbanowski...

Provinz Pommern.

Bei der Schlichtung wurde Pote, dessen Vater in Königsberg, nachdem die Untersuchung ergeben, daß Dinge im Mohrenhof sich ereignet hätten...

Provinz Schleswig-Holstein.

Der Förster Lehner zu Möller ist plötzlich verstorben. Es war ein Haftbefehl gegen ihn wegen Unterschlagung erlassen worden.

Der älteste Pastor in Schleswig-Holstein, Pastor Georg Christianen in Aukrug, verstarb am 27. d. M. im Alter von 87 Jahren...

Provinz Schlesien.

Aus Gram über den Verlust seiner ihm durch den Tod entzogenen Lebensgefährtin ist der Rektor des Freiburger Gymnasiums, Prof. Dr. Meier, plötzlich im Jänner verstorben...

Provinz Posen.

In Pleschen hat ein Dienstmädchen ihr fünf Monate altes Kind erbrochen und in einem Korbchen begraben. Die unglückliche Mutter ist in Haft.

Provinz Sachsen.

In dem vor dem Magdeburger Schwurgericht verhandelten Proceß gegen den Agenten Fritz Erbe aus Buxtehude und die Dorothea Buntros...

Provinz Hannover.

Die Comtesse v. Lünings in Hannover wurde in der Leine bei Herrenhausen als Leiche aufgefunden. Die Unglückliche zeigte schon längere Zeit Spuren von Geisteskrankheit.

wurde der Sparrassenpredant Meyer in seiner Wohnung überfallen, durch Pfeilschüsse schwer verwundet und seiner Werthgegenstände beraubt.

Provinz Westfalen.

Vertreter des Reichstages, der bei dem Brandunglück auf dem bergisch-märkischen Bahnhof bei Insohl im Jahre 1877 verunglückte, ist in Insohl verstorben.

Rheinprovinz.

Die Stadtverordneten in Burscheid haben den Beschluß gefaßt, in diesem Jahre den hiesigen Jahrmarkt, den sog. 'Burscheider Vend', zu beschränken.

Provinz Hessen-Nassau.

Nimanshausen ist von einer heftigen Feuersbrunst heimgesucht worden. Das Feuer entbrach am 1. d. M. um 10 Uhr abends in der Nähe des alten Bahnhofs.

Königreich Sachsen.

Der am 5. Mai d. J. in Dresden verstorben Privatier, früherer Postbesitzer Bernhard Kochling, hat der Stadtgemeinde Annaber 20,000 Mark zu wirthschaftlichen Zwecken vermacht.

Passiven: Im Monat Juni wurden 3791 Auswanderer meist österreichischer und russischer Unterthanen, von Leipzig weiter nach Bremen, Hamburg, Rotterdam und Antwerpen befördert.

Sächsische Staaten.

Hofkammer-Maler Heinrich Bräuer in Coburg, die von der Beraubungsgesellschaft in Bau und Betrieb übernommene Zweigbahn Coburg-Kobach wurde am 1. Juli in Betrieb gesetzt.

Hessen-Darmstadt.

Aus Eifer sucht hat in Verleumdung der Fabrikarbeiter Johann Siebert auf dem Heimwege von einer Tagelöhnerin des 25-jährigen Sohns des Fabrikbesizers...

Königreich Bayern.

Ein Familiendrama bildet in München das Stadtgespräch: Die Hofjüngers-Geburt Julius und Emilie Gähner wurden entsetzt in ihrer Wohnung aufgefunden.

Elb-Lothringen.

Der 3. große Staumauer unterer Elbe, der Vauquemetter, ist in Bauangriff genommen worden. Der Bau wird auf über 1,500,000 M. zu stehen kommen.

Odenburg.

Der Schlosser Munterloß in Odenburg ist der Bedienen Maschinenfabrik beschuldigt, daß er bei der Reparatur des selbsthändigen Dampfes auf dem Zwischenrad der See über Bord gelassen und ertrunken.

Schwyz.

Das Schwurgericht in Nargau hat den Rudolf Rütli, Schwamader von Esch, angeklagt der schuldigen Tödtung seiner Ehefrau, zu fünf Jahren Gefängnis verurtheilt.

Concurs gerathen ist. Bei dieser hat die Spar- und Sparkasse ein Guthaben von 369,000 M.

Großherzogthum Baden.

Rathschreiber Schneider von Bammenthal, der sich vor einiger Zeit heimlich entfernt hatte, ist wieder zurückgekehrt und sofort in Haft genommen worden.

Rheinpfalz.

Im Dorfe Martinshöhe erhängte sich der 73-jährige Jacob Schumacher, nachdem er seine Leute in's Feld geschickt hatte. Er soll schon längere Zeit gemüthlich gewesen sein.

Nach St. Gerbais hat der Schweizer Professor Dr. Forel einen Ausflug gemacht und erörtert nach seiner Rückkehr in der Gazette de Lausanne die Ursachen der Katastrophe. Er schreibt dieselbe einer Gletscherlawine zu, welche von den Zetes Ruffes aus einer Höhe von 3150 Meter in einer Richtung von 70 p. S. bis zum Bionaflet Gletscher hinabgestürzt ist.

Die Vertharheit des Aufstalles ist leider immer noch nicht erfunden und die Aeronauteu sind auf ihren fahnen Fahrten noch mandem widerwilligen 'Schritt vom Wege' ausgeht. Nicht ganz so schlimm, wie ihren französischen Kollegen aus Gaur, von deren Rettung wir berichtet, ist es dieser Tage einigen russischen Luftschiffern in Petersburg bei ihrer Strandung und Landung ergangen.

Ueber ein sonderbares Messerduell wird aus Granada Folgendes berichtet: Drei Mitglieder des Raubfahnenklubs, Moreno und Perez, haben vor einigen Tagen einen jurthastigen Messerkampf ausgefochten.

Man schreibt aus Freiburg i. Br.: Esapirt nach Indianerart wurde ein 15-jähriges Mädchen in der Nähe von Billingen im Schwarzwald. Diefelbe kam dem Treiben einer Sägemühle zu nahe, wurde am Kopf erfaßt und mit bligartiger Geschwindigkeit des Jovies und der genen Rohbau herabstürzte.

Man schreibt aus Freiburg i. Br.: Esapirt nach Indianerart wurde ein 15-jähriges Mädchen in der Nähe von Billingen im Schwarzwald. Diefelbe kam dem Treiben einer Sägemühle zu nahe, wurde am Kopf erfaßt und mit bligartiger Geschwindigkeit des Jovies und der genen Rohbau herabstürzte.

Vor Kurzem wurde in schleswigischen Blättern berichtet, daß junge, dänisch gekleidete Damen aus Apenrade bei Gelegenheit einer Bagefahrt durch die Dalmiel Loit den Lehrer in Loitfick während des Turnunterrichts verpöbeln und beleidigt hätten. Das in entzündeter deutscher Haltung redigirte Flensburger freie Tagblatt für Schleswig-Holstein bringt nun aus unparteiischer Feder nachstehende Schilderung des harmlosen Vorganges: Die jungen Damen sind zu einer Gelbhuße von je vier Mark und zwanzig Pfennigen verurtheilt worden.

Die Vertharheit des Aufstalles ist leider immer noch nicht erfunden und die Aeronauteu sind auf ihren fahnen Fahrten noch mandem widerwilligen 'Schritt vom Wege' ausgeht. Nicht ganz so schlimm, wie ihren französischen Kollegen aus Gaur, von deren Rettung wir berichtet, ist es dieser Tage einigen russischen Luftschiffern in Petersburg bei ihrer Strandung und Landung ergangen.

Ueber ein sonderbares Messerduell wird aus Granada Folgendes berichtet: Drei Mitglieder des Raubfahnenklubs, Moreno und Perez, haben vor einigen Tagen einen jurthastigen Messerkampf ausgefochten.

Man schreibt aus Freiburg i. Br.: Esapirt nach Indianerart wurde ein 15-jähriges Mädchen in der Nähe von Billingen im Schwarzwald. Diefelbe kam dem Treiben einer Sägemühle zu nahe, wurde am Kopf erfaßt und mit bligartiger Geschwindigkeit des Jovies und der genen Rohbau herabstürzte.

Man schreibt aus Freiburg i. Br.: Esapirt nach Indianerart wurde ein 15-jähriges Mädchen in der Nähe von Billingen im Schwarzwald. Diefelbe kam dem Treiben einer Sägemühle zu nahe, wurde am Kopf erfaßt und mit bligartiger Geschwindigkeit des Jovies und der genen Rohbau herabstürzte.